

Freiburg den 28. V. 1955

Schwimmbadstr. 4

V e r t r a u l i c h !

Herrn Präsident Prof. Dr. F. B a e t h g e n

M ü n c h e n

Arcisstr. 10

Sehr verehrter lieber Herr Baethgen!

Vielen Dank für Ihren Brief vom 27. V.

Die Zusendung des Aufsatzes von Plechl und Ihre Mitteilungen über die Fortsetzung und den Stand der Edition der Tegernseer Briefsammlung kommen gerade im rechten Augenblick, da ich in den nächsten Tagen meinen schriftlichen Antrag an die Fakultät formulieren will. Von Arbeiten am Orbis latinus wusste ich bis vor wenigen Tagen nichts. Ich kann mir nicht denken, dass Pl. mir etwas gesagt hat, weil ich eigentlich derartiges nicht zu vergessen pflege. Erst dieser Tage erhielt ich einen Brief von ihm in der Sache seines Antrages an die DFG, der auch eine kurze Mitteilung über den Orbis latinus enthielt.

Schwierig ist bei Plechl, dass er sich ja nicht bei uns habilitiert, also auch kein Colloquium gemacht hat. Seine Antrittsvorlesung wurde allgemein als schwach und glanzlos empfunden. Über seine Lehrtätigkeit habe auch ich Gutes gehört. Aber gerade als Kollege an der gleichen Universität hat man es ja am schwersten, darüber sich zu orientieren. Im übrigen sind P.s Entgleisungen wirklich so krass, dass man an seiner Eignung für die akademische Laufbahn zweifeln kann. Jedem macht er Szenen, wie er einen Dekan einmal darauf aufmerksam machte, dass er sich durch Aktenbeseitigung strafbar mache. Einmal drohte er mit einem Verfahren gegen die Fakultät. Er weiss offenbar nicht, was möglich ist. Und schlimm ist auch, dass man sich nicht auf das verlassen kann, was er sagt oder schreibt. Auch den Rektor des vorigen Jahres, einen ausgesprochen lebenswürdigen, milden Mann soll er in Wut gebracht haben. Ich weiss nicht, was da wieder spielte. Und so wissen zu viele Kollegen von solchen Seltsamkeiten und sonst nicht viel.

Trotzdem will ich für Herrn P. zu sorgen versuchen namentlich wenn jetzt endlich etwas von ihm erscheint. Es gibt schliesslich unter den Professoren viele seltsame Figuren. Und wo